



Wien, im Herbst 2022

Liebe Eltern!

Es kann vorkommen, dass **ein/mehrere Kind/er unserer Schule Kopfläuse** haben.

Das ist keine Schande - man kann es leider nicht ganz vermeiden.

Mit Achtsamkeit allerdings können wir (längere) Kopflaus-freie Zeitspannen bewirken!

Wenn Sie bei Ihrem Kind Kopfläuse (Nissen oder Läuse) finden:

- Bitte, **melden Sie uns den Befall** sofort (eventuell auch im Hort)!
- Bitte, **waschen Sie den Kopf Ihres Kindes** gründlich mit Lausshampoo aus der Apotheke; kämmen Sie das Haar mit einem **Nissenkamm!** Bitte lesen Sie genau, **wie oft diese Prozedur** durchgeführt werden muss! Eventuell behandeln Sie auch **Familienmitglieder!**
- **Waschen Sie** die Bettwäsche und Handtücher mit 95Grad! **Reinigen Sie** entsprechende Kleidungsstücke, Kuscheltiere Haarspangen, Haarbürsten, Decken, Polstermöbel, Teppiche, . . . (Anti-Lausspray)!
- **Decken, Pölster, Polstersitzmöbel in der Klasse müssen gereinigt werden!**
- Eventuell: suchen Sie einen **Arzt, das Gesundheitsamt Ihres Wohnbezirks** oder die **Abteilung des Hygieneinstituts** (11., Rappachgasse 40 / 4000-87880)
Bestätigung über Entlausung nach der Behandlung bitte in die Schule bringen!

Wenn in der Schule / im Hort Kopfläuse bei Ihrem Kind festgestellt werden:

- **Sie werden verständigt.**
- Mit Nissen kann Ihr Kind an jenem Tag in der Schule / im Hort bleiben. **Mit Läusen muss Ihr Kind abgeholt werden!**
- Sie müssen eine **Bestätigung eines Gesundheitsamtes** bringen, dass Ihr Kind wieder „lausfrei“ ist; dann kann Ihr Kind auch wieder in die Schule / in den Hort gehen.
- **Alle anderen Maßnahmen – siehe oben!**

Für alle Fälle:

- **Danke, dass Sie mithelfen,** Lausplagen in den Griff zu bekommen, womöglich ganz zu vermeiden!
- **Bitte, kontrollieren Sie regelmäßig,** vor allem, wenn „Gefahr in Verzug ist“!

Brigitte Kranzl-Kromp

für die Schulgemeinschaft, abgesprochen im Rahmen des Schulforums.